

FDP Eppstein

EINLADUNG ZUM HERINGSESSEN MIT STEFAN MÜLLER, INNENPOLITISCHER SPRECHER DER FDP IM HESSISCHEN LANDTAG

03.02.2020

Das traditionelle Heringsessen der Eppsteiner Liberalen wird sich am diesjährigen Aschermittwoch (nächster Mittwoch, 26. Februar) in doppelter Hinsicht brandaktuellen Themen widmen. Denn mit dem Hessischen Landtagsabgeordneten und innenpolitischen Sprecher der FDP, **Stefan Müller**, ist das Thema "Innere Sicherheit" gesetzt.

Außerdem wird Müller auf die Lage in Thüringen eingehen und die Position der hessischen Liberalen zu den Geschehnissen rund um die Wahl eines Ministerpräsidenten in Thüringen erläutern.



Nach Ansicht der Eppsteiner Liberalen hätte Thomas Kemmerich, Landesvorsitzender der FDP in Thüringen, seine Wahl zum Ministerpräsidenten, mit Stimmen der AfD, nicht annehmen sollen, schon um der Unterstellung vorzubeugen, er sei als Ministerpräsident mit schmaler Hausmacht von Fremdbestimmung abhängig. Aber im gegenwärtigen, durchaus nicht in jeder Facette klaren politischen Kräftefeld im Thüringer Landtag sollte eine konsequent sachbezogene Politik das Gebot der Stunde sein, da die überkommenen Muster der politischen Lagerbildung offenbar keine rechnerischen Mehrheiten hervorbringen. Womöglich böte ein FDP-Ministerpräsident wegen seiner geringen Stimmenbasis die Chance, die ihre Mehrheiten und Wählbarkeiten kalkulierenden Lager zu einer konsequenten Sachpolitik zusammenzurufen, um bei fälligen Entscheidungenden nötigen Konsens im parteiübergreifenden Kompromiss zu finden. Dies hätte abernach Einschätzung der Eppsteiner Liberalen eine klar formulierte Zielvorgabe fürs eigene politische Handeln erfordert. Sie hätte womöglich das wenig glückliche Agieren der Bundesspitze der FDP verhindert, so jedenfalls die Meinung der Eppsteiner Liberalen, die ein kluges Politikmanagement aller Parteien in dieser Sache vermissen.

Spannende Zeiten, aufregende Themen, das ist gewiss. Seien Sie herzlich zum traditionellen Heringsessen der Freien Demokraten eingeladen: am Aschermittwoch, 26. Februar, um 19 Uhr im Bürgerhaus in Alt-Eppstein, Rossertstraße 21 (Einlass von 18.30 Uhr an). Weil dort nur wenige freie Parkplätze zu erwarten sind, wird empfohlen, auf den nahen Parkplatz am Eppsteiner Bahnhof auszuweichen. Wir bitten um Anmeldung unter info@fdp-eppstein.de. Und wer keinen Hering mag, muss anderen nicht beim Essen zugucken: Es wird eine Alternative angeboten.

Bärbel Oetken